



---

Fraktion ÖDP/München Liste

Rathaus

**Dr.-Ing. Jeanne Marie Ebauer**  
Berufsmäßige Stadträtin  
Leiterin des Baureferates

Datum  
08.12.2025

Vorplatz Alte Akademie: Aufwertung des Schandflecks

Antrag Nr. 20-26 / A 05836 von der Fraktion ÖDP/München-Liste  
vom 11.08.2025, eingegangen am 11.08.2025

Az. D-HA II/V1 3241-2-0029

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie haben am 11.08.2025 Folgendes beantragt:

„Der Vorplatz der Baustelle der Alten Akademie in der Neuhauser Straße wird schnellstmöglich durch kostengünstige, modulare Elemente aufgewertet.

Zufahrten und Zugänge der Baustelle bleiben so erreichbar, wenn die Arbeiten wieder aufgenommen werden.“

In der Begründung wird Folgendes ausgeführt:

„Die Baustelle der Alten Akademie ist und bleibt ein Schandfleck mitten in der Münchner Innenstadt. Seit November 2023 stehen die Arbeiten still und es ist noch nicht absehbar, wann sie wieder aufgenommen, geschweige denn abgeschlossen sein werden. Die Münchener:innen und Besucher:innen müssen auf eine attraktive Innenstadt verzichten, weil sich ein österreichischer, mittlerweile gefallener, Großinvestor mit besten Kontakten in die internationale Politik verzockt hat.

Die Alte Akademie steht inzwischen sinnbildlich für eine unreflektierte Investorenfreundlichkeit, deren Konsequenzen nun alle ausbaden müssen. Um zumindest die unmittelbare Umgebung dieses Mahnmals aufzuwerten, braucht es schnelle, pragmatische Lösungen. Mit modularen, kostengünstigen Elementen lässt sich die Aufenthaltsqualität wieder verbessern. Portable Kleinbäume könnten Schatten spenden und das Mikroklima verbessern. So würde die Innenstadt wenigstens punktuell wieder lebenswerter.“

Nach § 60 Abs. 9 GeschO dürfen sich Anträge ehrenamtlicher Stadtratsmitglieder nur auf Gegenstände beziehen, für deren Erledigung der Stadtrat zuständig ist. Der Inhalt Ihres Antrages betrifft jedoch eine laufende Angelegenheit i. S. von Art. 37 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GO und § 22 GeschO, deren Erledigung dem Oberbürgermeister obliegt. Eine beschlussmäßige Behandlung der Angelegenheit im Stadtrat ist daher rechtlich nicht möglich.

Der Bereich vor der Baustelle der Alten Akademie um den Richard-Strauss-Brunnen in der Neuhauser Straße war vor Beginn der Baustelle ein beliebter Aufenthaltsort, der mit zahlreichen Pflanzgefäßen und Stühlen ausgestattet war.

Nach der Einrichtung der Baustelleneinrichtungsfläche, die auch den Richard-Strauss-Brunnen umfasst, stand nicht mehr genügend freie Fläche zur Verfügung, um den Bereich weiterhin zu möblieren.

Zwischenzeitlich konnte in Abstimmung mit dem Insolvenzverwalter erreicht werden, dass die Baustelleneinrichtungsfläche verkleinert und der Baustellenzaun näher an die Gebäude versetzt wurde.

Damit steht nun wieder ausreichend Fläche zu Verfügung, um, unter Einhaltung der Bewegungsflächen für Passant\*innen sowie Liefer- und Rettungsfahrzeuge, Mobilier aufstellen zu können. Das Baureferat hat Ende August am Vorplatz der Alten Akademie 9 Pflanzgefäße mit hitzeresistenter Bepflanzung und rd. 35 Fußgängerzonestühle aufgestellt, die den Platz trotz der Baustelleneinrichtung aufwerten und zum Aufenthalt einladen. Außerdem wurden in diesem Bereich 7 Pflanzgefäße mit Großstäuchern zur Bewerbung der Spendenaktion <https://schatten-spenden-muenchen.de/> aufgestellt, die z. T. auch mit Stühlen ergänzt sind.

Für eine weitere, neue Möblierung ist daher kein Bedarf gegeben und zudem sind keine Haushaltsmittel für die Beschaffung, Betrieb, Unterhalt und Logistik vorhanden.

Um Kenntnisnahme von den vorstehenden Ausführungen wird gebeten. Wir gehen davon aus, dass der Antrag damit abschließend behandelt ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr.-Ing. Jeanne-Marie Ehbauer  
Berufsmäßige Stadträtin  
Baureferentin der Landeshauptstadt München